

Altsumstij

Nr. Vergütung an Hr. Rehnsohn Längnick

Futalgewinn

Pfenn

1 762 092 Mark

Eine Million Siebenhundertzweiundsechzigtausendsweiundneunzig Mark" Vergütung für die Zeit vom 1. April 1922 bis 31. März 1923 habe ich aus der Kasse der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica erhalten.

Berlin, den 31. März 1923.

1 081 528, 31 Mark

Rachman
Per

Leistung: I. Bezüge für März 1923.

a) Grundvergütung	31	400 M
b) Ortzuschlag	5	400 "
c) Kinderzuschlag	10	000 "
d) 942 % Feuerungszuschlag von a-c	46800 M	489 528 "
e) 104 % örtlicher Sonderzuschlag von a-c		
f) Frauenschlag	12	000 "
zus.		548 328 M

Abzüge:

1. Steuern (siehe umseitig) 33 232 M
2. Abschlagszahlungen an
mit je 216 000 M = 216 000 "
3. Rücklagen

249 232
299 096 M

zur Zahlung angewiesen

II. Die Abschlagszahlungen am
10. und 20. April 1923.
beträgen je 216 000 M

Herrn Prof. Perels

64
5